

Bedienungs-Kurzanleitung V1.0 (ab FW-Version V1.17) für

Option für CONNECT: Panel an S5 (Unified-Panel an S5-SPS über S5-LAN++)

1.) S5-LAN++-Modul entsprechend der Anforderung parametrieren und IP-Adresse setzen

- Windows-Firewall am PC deaktivieren wenn sich kein DHCP-Master im Netzwerk befindet (ansonsten wird das Modul nicht gefunden da es sich dann selbst eine IP-Adresse gibt, die sehr oft geblockt wird)
- S5-LAN++ entweder auf die Ziel-SPS stecken und bei den SPS-Typen S5-90 – S5-100U mit 24V DC extern versorgen oder Modul gleich mit 24V DC extern versorgen
- Tool „S5-LAN-Manager“ (downloadbar über die Produktseite des S5-LAN++) auf dem PC installieren und starten
- Nach möglichen S5-LAN++ suchen

Suche im lokalem Netz

Sobald das Modul gefunden und angezeigt wird, den Eintrag in der Tabelle anklicken (markieren) und die Einstellungen öffnen mit

Einstellungen ...

Jetzt dem Modul eine IP-Adresse passend zum Netzwerk sowie passende Subnet-Maske vergeben

IP-Adresse

☐ DHCP /AutoIP ☐ auto Subnet

IP-Adresse: 192 . 168 . 1 . 208

Subnet-Maske: 255 . 255 . 255 . 0

Standard Gateway: 0 . 0 . 0 . 0

und mit OK übernehmen. Das Modul macht einen Neustart und ist dann mit der vergebenen IP-Adresse im Netzwerk verfügbar

2.) CONNECT-Gerät für den Betrieb mit dem S5-LAN++ konfigurieren

- CONNECT-Gerät mit 24V DC versorgen (siehe Kurzanleitung CONNECT-Gerät)
- WebSeite des CONNECT-Gerät mit Standard-LAN-IP-Adresse 192.168.2.1 oder über WLAN mit IP-Adresse 192.168.1.1 öffnen

Inbetriebnahme

Bevor Sie das Gerät verwenden können sind ein paar Grundeinstellungen notwendig. Haben Sie diese konfiguriert, so können Sie anschließend direkt mit der Kommunikation beginnen.
Über die Seite "Konfiguration" haben Sie jederzeit die Möglichkeit diese sowie weitere Einstellungen anzupassen.

Grund-Konfiguration

Im ersten Schritt haben Sie zunächst die Möglichkeit, Ihrem Gerät einen Namen zu geben.

Geräte-Name:

Speichern

und dem Gerät einen logischen Namen geben, der auch als Hostname verwendet wird. Das Gerät macht anschließend einen Neustart und zeigt sich mit dem Konfigurationsmenu der Option:

Status		Konfiguration	
Rack-Nummer	Slot-Nummer	IP-Adresse	+
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Jetzt können Sie die IP-Adresse des S5-LAN++-Moduls im Feld „IP-Adresse“ eintragen.

Damit das S5-LAN++-Modul eindeutig vom UNIFIED-Panel angesprochen werden kann müssen Sie noch eine spezifische Rack- und Slot-Nummer vergeben. Diese Parameter müssen dann vom UNIFIED-Panel verwendet werden. Dadurch ist es möglich mehrere S5-LAN++-Module mit dem Gerät zu verwenden. Das UNIFIED-Panel unterscheidet diese dann über die unterschiedliche Rack/Slot-Adresse.

Gültige Bereiche [256 Kombinationen von Rack/Slot sind möglich]:

für Slot: 0 .. 31 (Bitte prüfen welche Slot-Adressen im Panel in der Verbindung selbst einstellbar sind!)

für Rack: 0 .. 7 (Bitte prüfen welche Rack-Adressen im Panel in der Verbindung selbst einstellbar sind!)

Beispiel:

1. S5-LAN++-Modul mit IP-Adresse 192.168.1.108 => Rack: 0 Slot: 1
2. S5-LAN++-Modul mit IP-Adresse 192.168.1.109 => Rack: 0 Slot: 2

Immer wenn Sie einen Eintrag festgelegt haben diesen mit Klick auf das „+“-Zeichen übernehmen, er wird dann sofort im Gerät übernommen und gespeichert

- IP-Adresse des CONNECT-Geräts an das jeweilige Netzwerk anpassen, dazu in der WebOberfläche auf „Menu“ klicken und dann das Konfigurationsmenu öffnen. Die Einstellungen werden in der Sektion „LAN-A-Einstellungen“ behandelt:

LAN-A-Einstellungen

MAC-Adresse: c4:93:00:2d:3a:73

DHCP-Modus:

IP-Adresse:

Subnetzmaske:

Gateway:

DNS-Server:

Sobald Sie die IP-Adresse und Subnetzmaske festgelegt haben, die Konfiguration mit dem Button

Konfiguration übernehmen

übernehmen. Das Gerät macht einen Neustart und ist danach über LAN mit der dort vergebenen IP-Adresse erreichbar. In unserem Beispiel hat das Gerät die IP-Adresse 192.168.1.100 bekommen.

3.) S5-LAN++-Module in WinCC mit den korrekten Parameter verwenden

Jetzt können Sie in Ihrem WinCC die entsprechenden Verbindungen über S7-TCPIP zu den beiden S5-LAN++-Modulen anlegen und verwenden. Die Verbindungsdaten zu beiden Modulen sehen dann so aus:

1. S5-LAN++-Modul: IP 192.168.1.100 mit Rack 0 und Slot 1
2. S5-LAN++-Modul: IP 192.168.1.100 mit Rack 0 und Slot 2

Das UNIFIED-Panel kommuniziert mit dem CONNECT-Gerät und das wiederum mit den beiden S5-LAN++-Modulen. Durch diese Konstellation kann das UNIFIED-Panel die jeweiligen SPS-Daten Lesen und Schreiben.

Soll das Gerät später mit weiteren Modulen betrieben werden oder es ändert sich die IP-Konfiguration eines S5-LAN++-Moduls kann das Konfigurationsmenu auch über:

„Menu“ => „Verbindungen“ => „Konfiguration“ aufgerufen werden.

Durch Klick auf das Stift-Symbol kann ein Eintrag editiert, durch Klick auf das „-“-Zeichen gelöscht werden. Änderungen an einem Eintrag werden durch Klick auf das „+“-Zeichen der Zeile übernommen.